
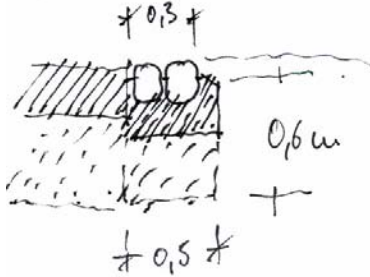







<p>Projekttitle: Verkehrsberuhigung innerhalb der Ortschaft Platenhof</p>	<p>Nr. : 01 Ortsteil: Platenhof</p>
<p>Zielsetzung: Durchführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen mit dem Ziel, dass Verkehrsteilnehmer die geltende Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h nicht überschreiten.</p> <p>Kurzbeschreibung:</p> <p>Durch Platenhof führt die Gemeindeverbindungsstraße von Schleeßel nach Mulmshorn. Zuständig für die Straße ist die Gemeinde Reeßum/Samtgemeinde Sottrum. Da der Ort Platenhof von viel Grün durchzogen ist und die Straße von Schleeßel bis zur Kurve nach Mulmshorn ca. 3 km schnurgerade verläuft, wird der Ort z.Zt. von vielen Verkehrsteilnehmern sehr oft erst wahrgenommen, wenn die Verkehrsteilnehmer Platenhof mit überhöhter Geschwindigkeit bereits durchfahren haben. Absolute Priorität sehen die Einwohner daher für verkehrsberuhigende Maßnahmen.</p> <p>Die Maßnahmen, z.B. wechselseitigen Einengungen durch Ausfräsungen im Asphalt mit Markierungspfählen, die gestalterisch ansprechend sein sollte über die gesamte Ortslage Platenhofs, sollten jeweils versetzt angeordnet werden. Die Maßnahmen sollten mit deutlich erkennbaren rot-weiß gestreiften Verkehrsbarken versehen werden.</p> <p>Im Rahmen einer Simulation der Verkehrsberuhigung mit den Einwohnern vor Ort und mit Europaletten als Medium statt. (siehe oberes Bild)</p> <p>Die Einwohner Platenhofs sind zu der Auffassung gelangt, dass insgesamt 6 Einengungen für eine Verkehrsberuhigung ausreichen. Jeweils 2 versetzt an den Ortseingängen und 2 versetzt in der Mitte Platenhofs. Bei der Simulation der Verkehrsberuhigung vor Ort haben auch die Landwirte Platenhofs teilgenommen und die Belange der Landwirte wurden berücksichtigt. Weiterhin sprechen sich die Einwohner Platenhofs dafür aus, jeweils vor den Ortseingängen zwei Geschwindigkeitsschilder im Abstand von 100 Metern vor den Ortsschildern aufzustellen. Das erste (200 Meter vor dem Ortseingangsschild) mit der Höchstgeschwindigkeit von 80 km und das zweite 100 Meter vor dem Ortseingangsschild mit der Höchstgeschwindigkeit von 60 km.</p> <p>Die Einwohner Platenhofs haben sich bereit erklärt, die gärtnerische Unterhaltung der Maßnahme sicherzustellen.</p>	 
<p>Für die Verkehrsberuhigung liegen zwei Skizzen als Gestaltungsentwürfe von mensch und region vor.</p>	



<p>Projekttitle: Befestigung des Seitenstreifens der Straße in Platenhof</p>	<p>Nr. : P 02 Ortsteil: Platenhof</p>
<p>Zielsetzung: Innerörtliche Befestigung des jetzigen Seitenstreifens der Gemeindeverbindungsstraße durch jeweils zwei Reihen Natursteinpflaster (ehemaliges Ecksteverpflaster) eingebracht in Mischung auf der rechten und linken Seite der Straße.</p>	 <p>Ausgefahrene Seitenstreifen</p>  <p>Schnitt, Verbreiterung mit Naturstein</p>
<p>Kurzbeschreibung: Die Gemeindeverbindungsstraße Schleeßel – Mulmshorn wird neben dem Pkw Verkehr auch sehr intensiv von der Landwirtschaft und leider auch zunehmend vom Lkw Verkehr genutzt. Die Straße stellt eine erhebliche Abkürzung zwischen den Bundesstraßen 71 und 75 dar. Insbesondere während der Getreideernte (zur Fa. Hansa-Landhandel in Mulmshorn) aber auch während der Maisernte, befahren viele landwirtschaftliche Fahrzeuge diese Straße und umfahren somit das Nadelöhr Rotenburg. Die jetzige Verkehrsbeschränkung auf 9 Tonnen wird nicht beachtet. Insbesondere bei landwirtschaftlichem/Lkw Begegnungsverkehr, müssen Verkehrsteilnehmer auf den Grünstreifen ausweichen. Bei Regenperioden hat dies zur Folge, dass der Seitenstreifen nicht nur schmierig, sondern in Teilbereichen auch gefährliche Vertiefungen zwischen Fahrbahn und Seitenstreifen aufweist. Dies führt zu einer erheblichen Gefährdung des Straßenverkehrs und auch der Radfahrer/Fußgänger. Durch das Einbringen des zweireihigen Granitpflasters jeweils auf der rechten und linken Straßenseite, wird dieser unhaltbare Zustand behoben. Außerdem kann durch die vorgenannte Maßnahme das Regenwasser leichter abfließen. Keineswegs soll mit dieser Maßnahme eine optische Verbreiterung der Straße erfolgen.</p>	



<p>Projekttitle: Überdachte Ruhezone und Begegnungsstätte</p>	<p>Nr. : P 03 Ortsteil: Platenhof</p>
<p>Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schaffung einer überdachten Ruhezone für Radfahrer/Fußgänger ■ Nutzung dieses Ortsmittelpunktes durch die Einwohner Platenhofs als Begegnungsstätte 	
<p>Kurzbeschreibung: Die Radwanderkarte rund um die Wieste der Kräuterregion Wiesteniederung führt u.a. durch Platenhof. Zunehmend befahren Radfahrer aber auch Gruppen von Radfahrern diese Region die von sehr viel Natur umgeben ist. Der jetzige „Ruhezonenbereich“ bestehend aus zwei Bänken und einem Papierkorb - siehe Bilder -, sieht äußerst bescheiden aus und lädt nicht zum Verweilen ein. Die Einwohner Platenhofs wünschen sich für diesen zentralen Punkt Platenhofs eine überdachte Ruhezone für Radfahrer/Fußgänger, der gleichzeitig auch als Begegnungsstätte genutzt werden könnte. Die architektonische Gestaltung dieses ortsbildprägenden Bereiches sollte mit der hinter der Ruhezone liegenden Weide mit einem alten Eichenbestand und der Streuobstwiese harmonisieren. Die überdachte Ruhezone/Begegnungsstätte sollte 10 – 12 Personen Platz bieten. Weiterhin sollten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vorgesehen werden. Der Bereich sollte so großzügig konzipiert werden, dass dort noch bei Bedarf 1 bis 2 Bänke mit Stühlen aufgestellt werden könnten. Das für den Ruhezonbereich vorgesehene Grundstück befindet sich in Privatbesitz. Der Eigentümer hat bereits seine Bereitschaft bekundet, der Gemeinde Reeßum das hierfür benötigte Grundstück zur Verfügung zu stellen. Die Einwohner Platenhofs haben sich bereit erklärt, die gärtnerische Unterhaltung dieses Bereiches durchzuführen.</p>	
	<p>Rundholzpavillon (sechseckiger Grundriss mit vier Stützen)</p>